

Gesetz

Inkrafttreten:

01.01.2005

vom 12. Oktober 2004

**zur Änderung des Gesetzes betreffend Errichtung
einer Schülerunfallversicherung**

Der Grosse Rat des Kantons Freiburg

nach Einsicht in die Botschaft des Staatsrates vom 30. August 2004 zu den Finanzperspektiven 2006–2008 und den Massnahmen 2004 zur Entlastung der Staatsfinanzen des Kantons Freiburg;

auf Antrag dieser Behörde,

beschliesst:

Art. 1

Das Gesetz vom 18. November 1971 betreffend Errichtung einer Schülerunfallversicherung (SGF 842.2.4) wird wie folgt geändert:

Art. 6 Verteilung der Prämien

75% der Prämien gehen zu Lasten der Eltern. Der Rest wird von der öffentlichen Hand übernommen, 12,5% vom Staat und 12,5% von den Gemeinden, in Berücksichtigung ihrer Klassifikation.

Art. 2

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2005 in Kraft.

Der Präsident:

R. VONLANTHEN

Der 1. Sekretär:

R. AEBISCHER